

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Musikalienhändlers Peter von Nothen in Barmen, Berterstraße 55, wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 25. Oktober 1910 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 8. November 1910 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Barmen, den 13. Dezember 1910.

(gez.) Königlich-Preussisches Amtsgericht. Abt. 11.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 290 v. 21. Dez. 1910.)

Versteigerung.

Donnerstag, den 29. Dezember 1910, vorm. 10 Uhr,

sollen hier, Dresdnerstr. 11 u. 13, Eingang Blumengasse, im Wege des Pfandverkaufs, ca. 10000 Notenplatten, große Posten Titelseine, Titelplatten, Lithographien mit den dazugehörigen Verlagsrechten und Notenborräten,

einem Dritten gehörig, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Ein Verzeichnis der zu versteigernden Gegenstände und Rechte liegt in der Gerichtsvollzieherei, Königl. Amtsgericht, hier, Peterssteinweg 8, Zimmer 10, zur Einsicht aus.

Leipzig, den 22. Dezember 1910.
Der Gerichtsvollzieher des Kgl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagsveränderung.

Aus dem Verlage von Alfred Langewort, Breslau u. Leipzig, geht am 31. Dezember 1910 mit allen Rechten in unsern Besitz über*):

Gerhart Hauptmann
vor dem Forum
der Kriminalpsychologie
und Psychiatrie

Naturwissenschaftliche Studien

von

Dr. Erich Wulffen
Staatsanwalt in Dresden

(1908)

einschliesslich der Disponenden und Bedingtlieferungen 1910, die wir auf unser Konto zu übertragen bitten. Besondere Mitteilung hierüber werden wir den betreffenden Firmen direkt zugehen lassen. Bestellungen bitten wir vom 1. Januar 1911 ab an uns bzw. unseren Kommissionär, Herrn F. A. Brockhaus, Leipzig, richten zu wollen.

Dr. P. Langenscheidt
Berlin - Lichterfelde.

*) Wird bestätigt:

Alfred Langewort,
Breslau und Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

„Österreichische Handelsschul-Zeitung“

Zeitschrift für das kaufmännische Unterrichtswesen

herausgegeben vom Verein der österreichischen Handelsschullehrer

unter der Schriftleitung von

k. k. Professor **Julius Ziegler** und Professor Dr. **August Fischer**.

Preis per Jahrgang (12 Hefte) M. 10.— ord.,
M. 7.50 netto.

Nachdem die Zeitschrift vom 1. Januar 1911 ab in meinem Verlage erscheint, bitte ich um gef. umgehende Angabe der Kontinuation. — Einzelne 1. Hefte des neuen Jahrganges stehen zur Gewinnung von Abonnenten gern gratis zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Wien, Ende Dezember 1910.

Alfred Hölder,

k. u. k. Hof- u. Universitätsbuchhändler.

Bin mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten. Kommissionär: Firma O. Maier-Leipzig. Bitte um gef. direkte Übermittlung von Katalogen etc. Köln, Postfach, den 1. Dezbr. 1910. Pakete: Köln-Sülz.

Karl Klee.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Im Auftrage eines befreundeten Kollegen habe ich einen

kleinen vornehmen Verlag
in Berlin

wegen Kränklichkeit des Inhabers unt. kulant. Bedingungen

zu verkaufen.

Erforderliches Bar-Kapital ca. M. 25000. Mit Details stehe ich ernstest Reflektanten gern zur Verfügung.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Buchhandlung in Industriestadt des Kgr. Sachsens steht wegen Übertritts des Inhabers in anderen Beruf zu mäßigem Preise zum Verkauf. Näheres unter „Sachsen“ Nr. 4357 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich biete an:

Buchhandlung mit Nebenbranchen und Lokalverlag in einem der besuchtesten

Kurorte

Süddeutschlands.

Kaufpreis ca. 30 000 M. bar.

Anfragen unter E. N. 317.

Leipzig.

f. Volckmar.

Buch- und Kunsthandlung in **Hansastadt**, altbekannte Firma, guter Umsatz, soll bald verkauft werden. Reflektanten mit gröss. Mitteln belieben sich unter B. # 4358 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. zu melden.

Teilhabergesuche.

Der uns befreundete Inhaber eines aufblühenden Berliner Verlags sucht zu baldigem Eintritt einen

Teilhaber

mit zirka 100 000 M. verfügbarem Kapital. Wir bitten, Anfragen an uns zu richten.

Berlin.

Trowitzsch & Sohn.

Für Technische Zeitschrift

vorzögl. Objekt mit effektiven sehr grossen Gewinn-Chancen, **suche Verleger** mit 15000 M. (auch sukzessiver) Einlage. Es handelt sich um ein streng reelles Unternehmen von allererstem Fachmann seiner Branche.

Schnell entschlossene, tatkräftige Reflektanten erfahren Näheres durch **Carl Messer**, Berlin W. 30.

Teilhabergesuch.

In lebhafter Buchhandlung einer größeren Industriestadt Westfalens bietet sich jüngerem Kollegen Gelegenheit, sich vorläufig mit ca. 15 000 M. zu beteiligen.

Das Geschäft kann später auf eigene Rechnung übernommen werden.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstraße 3.

Carl Schulz.